

Bisschen, vielleicht

Eugen Gomringers Gedicht »Avenidas« wird von der Fassade der Berliner Alice-Salomon-Hochschule entfernt, aber auf einer Edelstahltafel im Sockelbereich der Fassade neu angebracht. Die Arbeiten sollen Mitte September beginnen. Ersetzt werden soll das Gedicht durch eines von Barbara Köhler, und das soll unter anderem die vorausgegangenen Debatten über Gomringers Schlusszeile »Allein und Blumen und Frauen und ein Bewunderer« aufgreifen, und zwar »inhaltlich«. Die Debatten um Sexismus und Kunstfreiheit waren etwas, das laut Köhler »gründlich schief lief« – sie will sie mit ihrem Gedicht »vielleicht ein bisschen ad absurdum führen«, formulierte sie etwas mildere Ansprüche. Die letzte Zeile ihres Gedichts lautet: »Bon dia und good luck« (Guten Tag und viel Glück). (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/339025.bisschen-vielleicht.html>